

Gemeindeblatt.

Erscheint jeden Sonntag. — Preis halbjährig K 10.—, im Inland mit Postverendung K 13.—, nach Deutschland und in das übrige Ausland K 13.50 einschließlich Nummern 40 h. — Einschaltungen kosten 50 h der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 14.

Sonntag, 4. April 1920.

51. Jahrg.

Wochentander: Sonntag, 4. Heiliges Ostersfest, Montag, 5. Oftern, Irene, Dienstag, 6. Oblestin, Mittwoch, 7. Hermann, Donnerstag, 8. Walter, Freitag, 9. Waltrude, Samstag, 10. Ezechiel, Nechtilde.

Pferde- und Krämermärkte: 6. April, 11. und 25. Mai, 21. September, 5. und 19. Oktober, 16. November und 6. Dezember.

Rundmachungen.

Lebensmittelversorgung.

Die Verteilung von Mehl, Fett und Brot findet diese Woche in abgeänderter Reihenfolge statt.

Tag		Stunde	Buchstabe
Dienstag	Vor- mittag	8— $\frac{1}{2}$ 11	A u. B
		$\frac{1}{2}$ 11—11	C
	Nach- mittag	11—12	D
		2—4	E u. F
		4—6	G
Mittwoch	Vor- mittag	8— $\frac{1}{2}$ 10	H
		$\frac{1}{2}$ 10—10	I
		10—11	K
	Nach- mittag	11—12	K
		2—3	L
		3—5	M
		5— $\frac{1}{2}$ 6	N u. O
		$\frac{1}{2}$ 6—6	P u. Qu
Donnerstag	Vor- mittag	8—9	R
		9—12	S
		2—3	S
	Nach- mittag	3—4	T
		4— $\frac{1}{2}$ 5	U u. V
		$\frac{1}{2}$ 5— $\frac{1}{2}$ 6	W
		$\frac{1}{2}$ 6—6	Z

Zur Beachtung:

Montag sind die Verkaufsstellen geschlossen.

Zur Abgabe gelangen:

	per Kopf	Preis Kronen
Weizenmehl (8 Kartenabschnitte)	40 Dg. 1 Kg.	10.50
Watzgrieß (ohne Karte für Unversorgte)	50 Dg. 1 Kg.	12.50
detto (ohne Karte für Versorgte)	30 Dg. 1 Kg.	12.50
Sauertraut	50 Dg. 1 Kg.	1.80
Schweizerjuppeneinlagen frei, 1 Päckchen	50 Gr.	— 90

Fettausgabe.

Schweinefett das Kg. zu 200 Kr. kann täglich in der Markthalle bezogen werden. Bezugsbuch ist mitzubringen.

Kartoffelausgabe.

Die Verteilung von Kartoffeln findet Dienstag, Mittwoch und Donnerstag statt. Betreffs auf die Person 2 Kg. Preis per Kilogramm 340 Kr. Kartoffelarten sind mitzubringen. Reihenfolge wie beim Mehl, ist genauestens einzuhalten.

Saatgut.

Saatgerste, Hafer und Weizen sind eingetroffen und können von Bestellern in der Markthalle abgeholt werden. Saatroggen ist nicht aufzutreiben, dafür kann die gleiche Menge Saatweizen bezogen werden.

Guldscheine.

Minderbemittelte können Mittwoch in der alten Realschule Guldscheine abholen.

Dornbirn, am 1. April 1920.

1895 Der Bürgermeister: E. Luger, e. h.

Stadtvertretungsitzung

ist am 7. April 1920 abends 6 Uhr im Rathausaale. Die Tagesordnung ist an der Umstafel angehängt.

Der Bürgermeister E. Luger.

Pferde- und Krämermarkt

Dienstag, den 6. April.